

# Spanien

Der Reisemarkt nach Österreich entwickelt sich aufgrund neuer Direktflugverbindungen auffallend gut. Die Wirtschaft bleibt stabil. Innovative Standortkonzepte und die Bedeutung als eine der wichtigsten Tourismusdestinationen beleben die Arbeitswelt.

## Positionierung

- Österreich positioniert sich als die Kulturdestination par excellence der Spanier. Durch die Kombination Natur & Kultur eröffnen sich neue Chancen um am Markt präsent zu sein.
- Die Positionierung Österreichs als Destination für Urlaub mit Freunden und Familie in einer sicheren und sauberen Umgebung mit ungestörter Natur wird immer stärker wahrgenommen.

## Differenzierungsmerkmale

- Österreich unterscheidet sich von den Mitbewerbern wie die Schweiz, Frankreich, Deutschland, Portugal durch:
- Intakte und nachhaltig konservierte Natur
- Gelebte Kultur mit authentischen Traditionen und Brauchtum
- Gastgeber mit Verbundenheit und Beziehung zum Gast
- Preis-Leistungs-Verhältnis wird als attraktiv wahrgenommen.

## GAST ALS STECKBRIEF

ALTER: 48,2 Jahre

URLAUBSDAUER: 5,8 Nächte

TAGESAUSGABEN: €211

EINKOMMEN/PERSON: €1.390 netto/Monat



REISEBEGLEITUNG: 37% Partner/-in, 20% Weiterer Familienkreis, 13% Familie mit Kindern (6-13 Jahre).

REISEGRÜNDE: 60% Ortsbild/Architektur/Bauwerke, 49% Kunst-/Kulturangebot, 37% Weltkulturerbe, 28% Sehenswürdigkeiten/Ausflugziele, 20% Tradition/Brauchtum.

UNTERKUNFTSSUCHE: 48% Suchmaschine, 40% Internet-Reiseportal/Buchungsplattform.

BUCHUNGSVERHALTEN: 38% direkt bei der Unterkunft, 40% 1-3 Monate im Voraus.

URLAUBSART: 70% Kultururlaub, 54% Städteurlaub, 38% Besichtigungsreise/Sightseeing.

## DOS UND DON'TS

- + Kulinarische Empfehlungen mit Küche auch nach 22.00 Uhr.
- + Aufmerksam machen auf Öffnungszeiten.
- + Gemeinsame historische Ereignisse verbinden.
- Thema Politik/Unabhängigkeit vermeiden.

## ANREISE

Die Anreise erfolgt in erster Linie mit dem Flugzeug. Die Flugverbindungen wurden durch die neuen Verbindungen von Level, Vueling, Laudamotion und Wizzair, neben den bestehenden von Eurowings, Iberia und Volotea stark erhöht. Lufthansa und Swissair binden München und Zürich an und ermöglichen ein attraktives Fly & Drive Programm.

Der spanische Gast reist in den Sommermonaten gerne mit dem eigenen Auto an. Die Automobilclubs bieten Autoreisen und Routen über ihre eigenen Reisestellen an.

Das Reisen mit dem Zug liegt stark im Trend.

## Chancen & Potenziale

- Steigende Zahl der Auslandsreisen.
- Nutzung der verlängerten Wochenenden, die „Puentes“.
- Stabile bzw. wachsende Zielgruppe.
- Nachhaltigkeitstrends: gesundes Reisen/Gastronomie/Luft/grüne Städte.
- Österreich hat in Spanien ein stabiles, positives Image. Im Zuge der Erweiterung der Zielgruppe bieten sich neue Möglichkeiten in der Produktgestaltung und in der digitalen Kommunikation an. Verlängerte Wochenenden in Spanien können innerhalb dieser Zielgruppe vermehrt ausgeschöpft werden. Zudem bietet diese Erweiterung der Zielgruppe auch Chancen im aktiven Wintertourismus.
- Das Potenzial der Zielgruppe liegt bei ca. 1,1 Mio.

## AUSBLICK UND EMPFEHLUNGEN

**Positive Aussichten für 2019:** Bereits in den beiden schwächsten Monaten (Jänner und Februar) reisten bis zu 50% mehr Spanier nach Österreich als 2018.

**Kurzurlaube:** Liegen im Trend – Potenzial ausschöpfen, Angebote auch vermehrt auf Spanisch anbieten (Landingpage) und so bereits erfolgreiche Produkte stärker kommunizieren. Dabei inspirieren auch Kulturthemen wie „150 Jahre Wiener Staatsoper“ den spanischen Gast. Spielen Sie in der Kommunikation auf Gemeinsamkeiten an.

**Langfristige Marktbearbeitung:** Auch über den Einsatz der B2B Kanäle das positive Image von „Urlaub in Österreich“ nutzen.



**Georg Kapus**

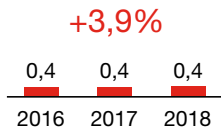
Markt Manager Spanien

georg.kapus@austria.info, +34 91 542 6832

**TOURISMUS IN ÖSTERREICH**

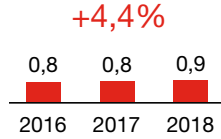
**Ankünfte**

in Mio. & Ø Entwicklung p.a.



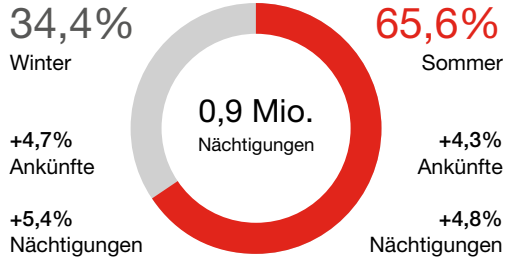
**Nächtigungen**

in Mio. & Ø Entwicklung p.a.



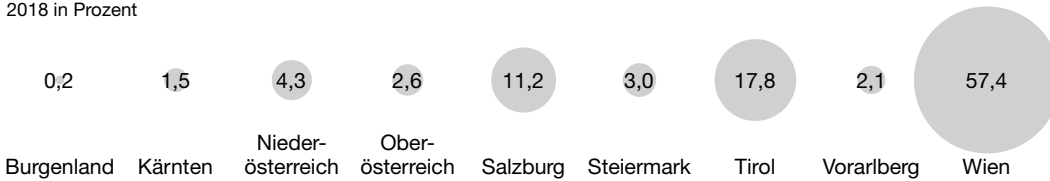
**Saisonverteilung der Nächtigungen**

Winter 2017/2018 und Sommer 2018 in Prozent und Ø Veränderung 2013–2018 p.a.



**Bundesländer-Verteilung der Nächtigungen**

2018 in Prozent



**Dauer & Ausgaben**

2018

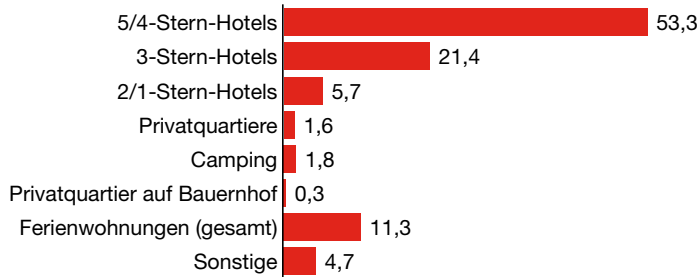


**€211**  
pro Kopf/Tag

**€116 Mio.**  
Reiseverkehrseinnahmen

**Unterkunftswahl in Österreich nach Nächtigungen**

2018 in Prozent



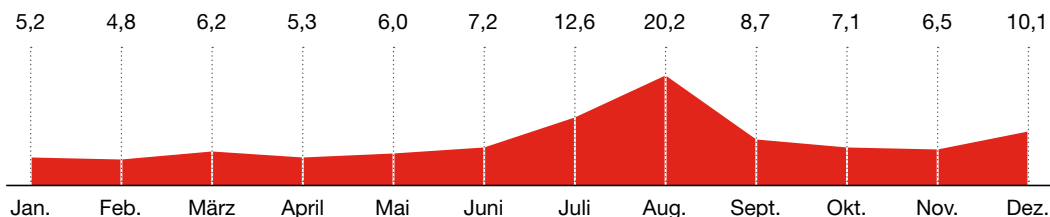
**Sommer: Top-3-Regionen nach Nächtigungen**

1. Wien	310.390
2. Innsbruck und seine Feriendörfer	45.108
3. Stadt Salzburg	33.508

**Winter: Top-3-Regionen nach Nächtigungen**

1. Wien	159.499
2. Stadt Salzburg	16.193
3. Innsbruck und seine Feriendörfer	14.949

**Zeitliche Verteilung der Nächtigungen in Prozent**



**SPANIEN**



**ÖKONOMIE**

46,4 Mio.

Bevölkerung

30.764

BIP/Kopf (in US-\$)

1.436 Mrd.

BIP gesamt (in US-\$)

2,6%

BIP gesamt Entwickl.

1,7%

Inflation

15,3%

Arbeitslosenrate

**SOCIAL MEDIA**

60%

aktive Nutzer in der Bevölkerung

99 Min.

tägl. aktive Nutzung

Social Media Kanäle nach aktiven Nutzern:

- 1.YouTube.....89%
- 2.WhatsApp.....87%
- 3.Facebook.....82%

**TOURISMUSTREND**

Nachhaltigkeit: Städte, Orte, Destinationen, in denen Tourismus nachhaltig und „vernünftig“ betrieben wird. Reisen ohne Koffer: aufgrund der Low-Cost Carrier: Reisen nur mit Handgepäck. Schnell und effizient.